

Schüler engagieren sich beim Freiwilligentag

Aktionen in der ganzen Stadt. Im Ortsteil Urbich hat der Aktionstag eine besondere Bedeutung

17. Juni 2017 / 02:50 Uhr



Zum Schülerfreiwilligentag bauten die Kinder der Urbicher Gemeinschaftsschule ein Hochbeet auf dem Schulhof, strichen Bänke und sammelten Müll. Foto: Marco Schmidt

Erfurt. Frisch gestrichene Bänke, ein sauberer Bach und ein aufgeräumter Schulhof sind nur einige der vielen vorzeigbaren Ergebnisse des Schülerfreiwilligentages. Hunderte Schüler haben sich am Donnerstag an dem Aktionstag rund um das freiwillige Engagement beteiligt.

Im Augustinerkloster pflanzten Schüler einen Baum. In Gispersleben führten Grundschüler einen Frühjahrsputz auf dem Schulgelände, in den Kitas und im Ort durch.

Eine besondere Bedeutung hat der Aktionstag auch in Urbich. Durch die Beteiligung des Ortsteilrates sowie von städtischen und privaten Unternehmen ist er zu einem Jahreshöhepunkt des örtlichen Lebens geworden. Auch die Eröffnung des Schülerfreiwilligentages findet traditionell in Urbich statt.

In diesem Jahr sammelten zum Beispiel die Siebtklässler mit Hilfe des Gartenamtes drei Kubikmeter Müll aus dem Urbach ein und beseitigten zwei alte Schutzzeinhäusungen. Aufgeräumt wurde auch auf dem Schulhof, im Zoo und an mehreren Orten der Stadt.

Die unteren Klassen der Gemeinschaftsschule strömten in benachbarte Kitas aus, um den kleineren Kindern Wissenswertes über Umwelt beizubringen. Auch Besuche bei der Evag am Urbicher Kreuz gehörten einmal mehr zu den Aktionen.

Holger Wetzel / 17.06.17